



AUS LIEBE ZUM LEBEN

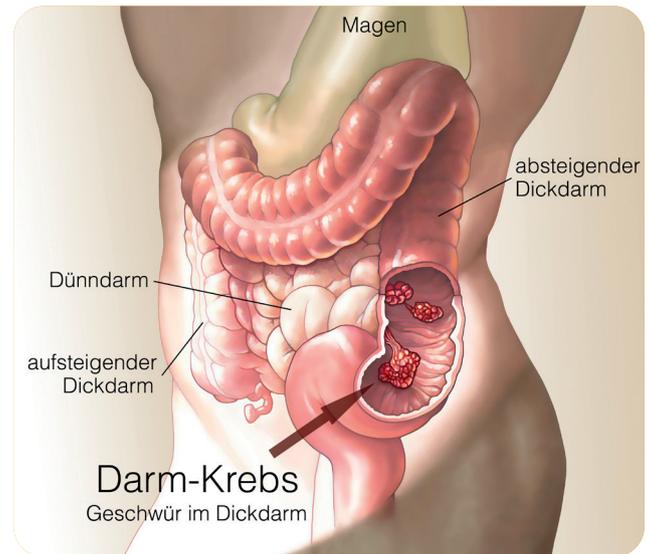
# DARMKREBS- FRÜHERKENNUNG

PROGRAMM  
für alle zwischen  
50-74 Jahren

# INHALT

- 3 Der Darm
- 4 Darmkrebs
- 6 Früherkennung
- 8 Darmkrebs-Früherkennung in Ostbelgien
- 11 Was kann ich selbst tun?

# DER DARM



Der Darm liegt im Bauchraum des Menschen und wird in Dünndarm, Dickdarm und Enddarm (Teil des Dickdarms) unterteilt.

Der Darm ist der Ort der Verdauung und der Nährstoffaufnahme. Er hilft, den Stoffwechsel und den Wasserhaushalt zu regulieren und ist Teil des Abwehrsystems.

Krebs tritt sehr viel häufiger im Dickdarm als im Dünndarm auf.

# DARMKREBS

## WIE ENTSTEHT DARMKREBS?

Meistens entwickelt sich Darmkrebs aus gutartigen Wucherungen der Schleimhaut, so genannten Polypen. Es kann Jahre dauern, bis aus den Polypen Darmkrebs entsteht. Deshalb bleibt seine Entstehung oft unbemerkt.

## RISIKOFAKTOREN ZUR ERKRANKUNG AN DARMKREBS

Die meisten Menschen, die an Darmkrebs erkranken, sind älter als 50 Jahre. Zudem gibt es bestimmte Situationen, die zu einem erhöhten Risiko für Darmkrebs führen:

- Darmkrebs bei nahen Verwandten (erbliche Veranlagung)
- Chronische und entzündliche Darmerkrankung
- Übergewicht
- Rauchen

Personen mit erhöhtem Risiko können bereits in früheren Jahren (jünger als 50 Jahre) an Darmkrebs erkranken und sollten diesbezüglich regelmäßig ihren Arzt aufsuchen.

## WIE HÄUFIG IST DARMKREBS?

Tatsächlich ist Darmkrebs nach Prostata- und Lungenkrebs (bei Männern) und Brustkrebs (bei Frauen) die häufigste Krebserkrankung in der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

## WIE MERKE ICH, DASS ICH VIELLEICHT DARMKREBS HABE?

Darmkrebs entsteht schleichend. Mögliche Warnsignale sind:

- Verändertes Stuhlaussehen – Blut im Stuhl
- Veränderte Stuhlgewohnheiten
- Anhaltende Bauchschmerzen
- Unklarer Gewichtsverlust

Diese Beschwerden können auch eine andere Ursache als Krebs haben. Sie sollten jedoch von einem Arzt abgeklärt werden.

# FRÜHERKENNUNG



Darmkrebs gehört zu den wenigen Erkrankungen, deren Entstehen man vermeiden kann. Wird Darmkrebs früh erkannt, ist er in den meisten Fällen heilbar. Deshalb ist die Früherkennung wichtig.

## WIE LÄSST SICH DARMKREBS MÖGLICHST FRÜH ERKENNEN?

Die effektivsten Untersuchungen zur Früherkennung sind der immunologische Stuhltest „iFOBT“ (Blut-im-Stuhl-Test) und anschließend die Darmspiegelung (Koloskopie).

## WAS IST EIN „BLUT-IM-STUHL-TEST“?

Dieser Test sucht nach Blut im Stuhl, welches mit bloßem Auge nicht immer sichtbar ist. Das Blut kann von Polypen oder einem Tumor im Darm stammen. Dieser Test kann zu Hause durchgeführt werden und ist einfach und effizient.

## WAS BEDEUTET ES, WENN BLUT IM STUHL GEFUNDEN WIRD?

Das bedeutet nicht unbedingt, dass Sie Darmkrebs haben. Blut im Stuhl kann auch andere Ursachen haben. Diese sollten unbedingt mit dem Arzt abgeklärt werden. Um herauszufinden, woher das Blut stammt, wird eine Darmspiegelung gemacht.

# DARMKREBS- FRÜHERKENNUNG IN OSTBELGIEN

Die Deutschsprachige Gemeinschaft hat ein modernes Programm zur Früherkennung von Darmkrebs entwickelt. Es richtet sich an alle Personen

- zwischen 50 und 74 Jahren,
- die eine belgische Nationalregisternummer haben,
- die in der Deutschsprachigen Gemeinschaft wohnen.

Personen, die an einer bestimmten Darmvorerkrankung leiden oder sich deswegen bereits in ärztlicher Behandlung befinden und sich in den letzten fünf Jahren einer Darmspiegelung (Koloskopie) unterzogen haben, werden nicht zur Teilnahme an diesem Programm eingeladen, da bereits eine Überwachung stattfindet.



## WIE FUNKTIONIERT'S?

Ab Ihrem 50. Lebensjahr erhalten Sie per Post automatisch eine Einladung, um am Früherkennungs-Programm teilzunehmen. Der Früherkennungstest ist kostenlos. Sie können ihn einfach und schnell zu Hause durchführen.

Es ist wichtig, dass Sie den Test schnell durchführen, da seine Gültigkeit zeitlich begrenzt ist. Führen Sie den Test nicht durch, wenn Sie blutende Hämorrhoiden haben sollten. Dies würde den Test verfälschen.

Nachdem Sie die Stuhlprobe entnommen haben, überprüfen Sie alle Angaben auf dem Identifikationsdokument. Beides legen Sie in den beigefügten, voradressierten Umschlag und versenden ihn unfrankiert mit der Post.

Das Testergebnis wird im Laufe der nächsten sieben Arbeitstage Ihrem Hausarzt zugestellt. Bitte kontaktieren Sie Ihren Arzt nach Ablauf dieser Frist. Haben Sie den Früherkennungstest schon einmal gemacht, wird Ihnen automatisch alle zwei Jahre ein neuer Test direkt nach Hause geschickt.

In den allermeisten Fällen ist das Testergebnis **negativ**: Es wird kein Blut gefunden und Ihr Darm ist gesund. Dennoch ist es wichtig, den Test regelmäßig zu machen, damit Veränderungen rechtzeitig festgestellt und behandelt werden können.

Wenn das Testergebnis **positiv** ist: Der Nachweis von Blut im Stuhl muss nicht gleich Krebs bedeuten. Nur in wenigen Fällen finden die Ärzte durch weitere Untersuchungen tatsächlich einen bösartigen Tumor. In den meisten Fällen hat die Blutung andere Ursachen, z. B. Polypen im Darm oder Hämorrhoiden. Um herauszufinden, woher das Blut stammt, wird eine Darmspiegelung gemacht.

## WAS KANN ICH SELBST TUN?

Einen Schutz vor Darmkrebs gibt es leider nicht. Es gibt aber Möglichkeiten, das persönliche Krebsrisiko zu senken: durch einen gesunden Lebensstil und regelmäßige Früherkennungsuntersuchungen.

Eine ausgewogene Ernährung, der verantwortungsvolle Umgang mit Alkohol und regelmäßige Bewegung unterstützen Sie dabei, gesund zu bleiben.

**Machen Sie alle zwei Jahre  
den Früherkennungstest:  
Aus Liebe zum Leben.**



# IHRE ANLAUFSTELLE UND ANSPRECHPARTNER

PROGRAMM ZUR FRÜHERKENNUNG  
VON DARMKREBS  
IN DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

## INFORMATIONEN

[www.ostbelgienlive.be/Darmkrebs](http://www.ostbelgienlive.be/Darmkrebs)



## FRAGEN?

Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft  
Gospertstraße 1, 4700 Eupen

Timo Bergenhuizen

Tel.: 087 789 967

E-Mail: [timo.bergenhuizen@dgov.be](mailto:timo.bergenhuizen@dgov.be)

Dieses Faltblatt wurde im Rahmen des Programms  
zur Früherkennung von Darmkrebs erstellt.



VERANTWORTLICHER HERAUSGEBER:

Stephan Förster, Generalsekretär

Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Gospertstraße 1, 4700 Eupen

FbGS.RefINS.GJ/MT/TiBe/19.01-00.02/24.999 / D/2022/13.694/15

©Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens, Oktober 2024

[info@ostbelgienlive.be](mailto:info@ostbelgienlive.be) | [www.ostbelgienlive.be](http://www.ostbelgienlive.be)

Bildnachweise:

S. 1: ©elnariz-AdobeStock.com; S. 2: ©Henrie-AdobeStock.com; S. 6: ©natali-mis-AdobeStock.com;

S. 8: ©zinkevych-AdobeStock.com; S. 11: ©jd-photodesign-AdobeStock.com